

Grüne füllen alle Listen VKZ 27.02.19

In Vaihingen gelingt wieder eine 50/50-Besetzung der Plätze

VAIHINGEN (p). Sichtlich erfreut, angesichts der großen Anzahl von anwesenden Mitgliedern und Interessierten, eröffnete Harald Gassner, Vorsitzender des Ortsvereins Vaihingen Bündnis 90/die Grünen, kürzlich die Nominierungsversammlung für die Kommunalwahl im Gasthaus Engel. Seit dem Herbst hatte man in fünf öffentlichen Versammlungen die vier Eckpunkte des Kommunalwahlprogramms für Vaihingen und Ortsteile entwickelt: erstens Betreuung und Bildung, zweitens Zusammenhalt, Offenheit und Gemeinschaft, drittens Verkehr und Nahverkehr sowie viertens Natur- und Umweltschutz.

Nach einer weiteren Diskussionsrunde mit der Möglichkeit für Verbesserungen und Korrekturen wurde das Programm von allen Anwesenden einstimmig verabschiedet, heißt es in der Mitteilung der Grünen..

Die Nominierung der Kandidaten für Kreistag, Gemeinderat Vaihingen und Ortschaftsrat Kleinglattbach war sicherlich der Höhepunkt des Abends. Gemeinsam hatte man es wieder geschafft die Listen zu füllen, entsprechend langer Tradition bei den Grünen mit einer 50/50-Aufteilung Frauen (ungerade Listenplätze) und Männer (gerade Listenplätze). Alle drei Listen wurden einstimmig verabschiedet.

Die Liste für den Gemeinderat:

Die Liste für den Gemeinderat führen Dr. Andrea Wagner (Aurich) und Thomas Essig (Ensingen) an. Es folgen Marion Kiebler (Horrheim), Wilfried Breit (Vaihingen), Doris Rudy (Kleinglattbach) und Reinhard Wahl (Vaihingen) und auf den weiteren Listenplätzen eine bunte Mischung engagierter Bürger.

Die Liste für den Ortschaftsrat Kleinglattbach:

Für den Ortschaftsrat Kleinglattbach

kandidieren Christane Henkelmann, Detlef Große, Doris Rudy plus acht weitere interessierte Kleinglattbacher, die bereit wären sich in die Kommunalpolitik einzubringen.

Die Liste für den Kreistag:

Die Kreistagsliste der Grünen führt die amtierende Kreis- und Stadträtin Susanne Schwarz-Zeeb (Vaihingen) an, gefolgt von den Newcomern René Decker (Sersheim) und Dr. Andrea Wagner (Aurich). Bemerkenswert war an diesem Abend eine spürbar energetische Stimmung mit dem Mut zur Veränderung, den nicht zuletzt die jungen Bürger aus Vaihingen und den Teilorten spüren ließen. Insbesondere die Liste für den Kreistag zeigt sich mit 50 Prozent der Kandidaten unter 35 Jahren als junge Liste. Alle Spitzenkandidaten nannten in ihren Vorstellungsreden als Motivation für die Kandidatur die sichere Zukunft unserer Kinder, Bereitstellung von bezahlbarem Wohnraum und den Zusammenhalt der vielfältigen Gesellschaft.

Stadtrat Wilfried Breit und Ortsvereins-Vorsitzender Harald Gassner resümierten den Abend mit der Feststellung, dass viele junge Leute die Sorgen um Demokratie und Meinungsfreiheit dazu veranlasst hat, sich auf eine der Listen aufstellen zu lassen, um ein Gegengewicht zu Populisten darzustellen. Mit der gezeigten Offenheit und dem Engagement aller Anwesenden habe der Ortsverein, der in diesem Jahr auch sein 35-jähriges Bestehen feiert, eine gute Zukunft.

- Der Ortsverein plant für das Jubiläumsjahr viele öffentliche Veranstaltungen, die ebenso wie das Wahlprogramm und die Kandidatenlisten, auf der Homepage der Grünen unter www.gruene-vaihingen.de demnächst nachzulesen sind.